Erster Fiat 500 America geht nach Deutschland

Der Fiat 500 America ist eine auf 500 Exemplare weltweit limitierte Sonderserie. Das erste Fahrzeug aus dieser exklusiven Baureihe wurde von Fiat über das soziale Netzwerk Twitter versteigert. Mehr als 700 Gebote aus elf Ländern gingen ein, das siegreiche Gebot in Höhe von 15 165 Euro kam aus Deutschland.

Die Nummer 1 der Limited Edition geht an Adelheid D. Kieper aus dem niedersächsischen Rosche (Landkreis Uelzen). Ihr Twitter-Name @KanzleiKieper wird gemeinsam mit der Seriennummer 1/500 auf jenen zwei Badges verewigt, die jeder Fiat 500 America auf beiden B-Säulen trägt.

Der Fiat 500 America fällt durch seine Farbgebung auf, die an die amerikanische Flagge erinnert. Die Karosserie ist in America Blue Metallic lackiert. Weiß-rote Seitenstreifen, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen mit rotem Innenring, ein Chrom-Kit mit Zierleiste auf der Motorhaube sowie mit dem markanten Stars&Stripes-Muster verzierte Kappen der Außenspiegel tragen zur einzigartigen Optik des Sondermodells bei. Im Interieur fallen die zweifarbig in Rot/Elfenbein gehaltenen Sitze und Verkleidungen sowie das weiß lackierte Armaturenbrett auf.

Angeboten wird der Fiat 500 America ausschließlich mit einem 51 kW / 69 PS starken, Vierzylinder-Benzinmotor. Zusätzlich zur Serienausstattung des Basismodells verfügt das limitierte Sondermodell unter anderem über Klimaanlage, Park-Sensoren hinten sowie Start&Stopp-Automatik. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:

Fiat 500 America.

Fiat 500 America.

Fiat 500 America.

Fiat 500 America.